

**Langlaufgemeinschaft Sankt Augustin**  
**Geschäftsstelle**  
**Feldstraße 4 D-53797 Lohmar-Inger**



Vereinsnummer der LLG St. Augustin im LVN : 1430

Tel. 02246 - 911 647 Mobil 0171 - 28 47 286  
 Fax 02246 - 911 301  
 info@LLG-St-Augustin.de, www.LLG-St-Augustin.de  
 www.marathon-und-mehr.de

**Vereinsnachrichten 24-07**

**1. Porz-Zündorf/Langel Platz 1-2-3-**

Drei LLG'ler vergnügten sich am 21.4. beim Frühlingslauf in Köln-Porz-Zündorf. Bei Sonnenschein und wenig Wind war die Runde durch die Spargelfelder, auf dem Damm und entlang des Rheins gut zu laufen. Bernd Nitsche belegte in 18:?? Platz 3 über 5 Km. Birgit Lennartz schaffte in 41:44 min Platz 2 bei den Frauen und Najim Al Abas siegte hier in 34:27? bei den Männern. Am nächsten Tag planten alle in Bonn zu sein, Bernd per Rad, Najim per Bahn zum Zuschauen und anfeuern und Birgit per Pedes.

**2. 7. RheinEnergie Marathon Bonn:**

**Neuer Teilnehmerrekord in Bonn – Sabrina Mockenhaupt mit guter Halbmarathon-Zeit - Weltrekord von Henry Wanyoike blieb aus – Streckenrekord knapp verpasst - Tolle Stimmung entlang der Strecke und im Ziel**

Ein großes Volks-Lauffest erlebten die mehr als 200.000 Zuschauer entlang der Strecke und im Ziel beim 7. RheinEnergie Marathon Bonn. 10.284 gemeldete Teilnehmer bedeuteten zum ersten Mal eine fünfstellige Anmeldezahl und somit einen neuen Rekord in Bonn. Darunter befanden sich allein 6011 Halbmarathonläufer, 2474 Marathonläufer und 1225 Schüler und Schülerinnen. Über 400 Nachmeldungen konnten die Organisatoren auf der Marathon-Messe in drei Tagen verbuchen. Das Wetter mit Temperaturen um 25 Grad hat aus Sicht der Organisatoren viele Läufer dazu bewogen, sich kurz entschlossen nachzumelden. Das Wetter war aber aus Sicht der Topathleten auch ausschlaggebend dafür, dass der Kenianer Henry Wanyoike den angestrebten Weltrekord der Blinden (2:37:43 Stunden) verfehlte. Mit einer Zeit von 2:44:12 Stunden kam der mehrfache Paralympicssieger in Bonn als insgesamt 14. Läufer ins Ziel. Bis Kilometer 35 lag er auf Weltrekordkurs, musste dann aber auf den letzten Kilometern den Temperaturen Tribut zollen. „Ich bin glücklich in Bonn gelaufen zu sein. Die Zuschauer haben mich alle toll unterstützt. Schade, dass es mit dem Rekord nicht geklappt hat. Ich wäre ihn sehr gerne in Bonn gelaufen, aber hinten raus war es einfach zu warm und ich wurde müde“ sagte Wanyoike nach dem Zieleinlauf. Der Streckenrekord der Männer aus dem Vorjahr wurde um 22 Sekunden verpasst. David Kuino aus Kenia siegte in einer persönlichen Bestzeit von 2:14:05 Stunden vor seinem Landsmann Matthew Serem (2:15:02 Stunden) und dem Vorjahressieger John Kirui (2:15:34 Stunden), ebenfalls Kenia. Der Deutsche Carsten Schütz, der in Bonn die Team-Norm für Osaka laufen wollte, stieg wegen muskulärer Probleme frühzeitig bei Kilometer 33 aus.

Die Kölnerin Sabrina Mockenhaupt siegte beim RheinEnergie Halbmarathon in einer sehr guten Zeit von 1:11:56 Stunde und war damit schneller als der erste Mann. "Bonn hat richtig viel Spaß gemacht. Ich kann mir gut vorstellen, im nächsten Jahr wieder hier anzutreten", so Mockenhaupt. Einen Überraschungssieg landete Christiane Dobmeier vom TV Hermeskeil im Marathon der Frauen. Sie siegte in einer Zeit von 2:47:05 Stunden. Die zweifache RheinEnergie Marathon-Siegerin Valentina Delion (Moldawien) enttäuschte als Drittplatzierte (2:53:51 Stunden) hinter der Kenianerin Jackline Cheptoo (2:53:11 Stunden). Die Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn, Bärbel Dieckmann, sprach von einem gelungenen Volksfest in der Bundesstadt Bonn. „Wir haben heute eine fantastische Veranstaltung erlebt mit einer ausgelassenen Stimmung entlang der Strecke und im Ziel. Ganz Bonn war sportlich unterwegs. Mein großer Respekt gebührt allen Läufern und Läuferinnen“, so Dieckmann. Dr. Rolf Martin Schmitz, der Vorstandsvorsitzende vom Hauptsponsor der RheinEnergie AG war ebenso helllauf begeistert vom 7. RheinEnergie Marathon Bonn und freut sich bereits jetzt auf die zehnte Auflage. Auch die Polizei gab in einer ersten Bilanz ein positives Feedback. "Es gibt glücklicherweise keine größeren Vorkommnisse von unsere Seite zu vermelden", sagte Polizeidirektor Dieter Weigel nach der Veranstaltung.

**Medienlauf HM 7. RheinEnergie Marathon Bonn - 22. April 2007**

**04:59:12 General-Anzeiger Bonn Platz 1**

AK AK-PI Brutto Gesamt NAT Firma Name Startnr Platz  
 120 2 General-Anzeiger Bonn Krieg Ulrike GER 1:42:30 1:52:11 1 W35  
 116 4 General-Anzeiger Bonn Melzer Hans-Jürgen GER 1:36:46 1:37:04 2 M45  
 123 8 General-Anzeiger Bonn Held Jürgen GER 1:39:56 1:44:28 3 M40

**05:10:45 marathon&mehr/LLG St. Augustin Platz 2**

AK AK-PI Brutto Gesamt NAT Firma Name Startnr Platz  
 111 1 marathon&mehr/LLG St. Aug Lennartz Birgit GER 1:42:17 1:42:19 1 W40  
 112 5 marathon&mehr/LLG St. Aug Lohrengel Udo GER 1:36:53 1:36:56 1 M55  
 9239 14 marathon&mehr/LLG St. Aug Klein Siegfried GER 1:51:35 2:01:41 1 M65

**Bankverbindung: Kreissparkasse Siegburg, BLZ 370 502 99; KtoNr. 30 004 485**

**Lohmar, 22.04.2007**

**Jubiläen-Ecke**  
 Im April 07 sind im Verein :

Jürgen Ziegert	12 Jahre
Ralf Scheibe	10 Jahre
Reinhold Frank	10 Jahre
Ursula Weitermann	7 Jahre
Marion Sohni	2 Jahre
Sigurt Zacher	1 Jahr

Wer ist wann u. wo für die LLG am Start/ gemeldet:  
 22.04. **Korschenbroich**, Koppatsch  
 29.04. **Duisburg**, KucherO, Dürr  
 28.04. **Brühl**, LennartzBi  
 29.04. **Köln**, Al Abas, LennartzBi

**Termine ++ Termine +**

21.04.07 Gummersbach
21.04.07 Köln-Porz-Zündorf
21.04.07 Düsseldorf
22.04.07 Bonn
29.04.07 Köln
29.04.07 Duisburg
<b>04.05.07 DKV - Lauf</b>
<b>22.09.07 Vereinsausflug</b>

**Wer feiert aktuell seinen Geburtstag?**

25.04. Ingeborg Krieger	57 Jahre
25.04. Dietmar Knappe	41 Jahre
26.04. Ernst Gustt	66 Jahre

Verbilligte Startnummern für zahlreiche Laufveranstaltungen und Strecken.  
 Bitte bei mir nachfragen. Udo

1. Vorsitzende : Birgit Lennartz-Lohrengel  
 2. Vorsitzender : Jürgen Steimel

Geschäftsführer : Udo Lohrengel  
 Kassierer : Wolfgang Menzel

Veranstaltungswart :  
 Konrad Waßmann

### 05:11:27 n-tv Platz 3

AK AK-PI Brutto Gesamt NAT Firma Name Startnr Platz

9217 3 n-tv Barth Ines 1:43:55 1:55:34 1 WH

9216 6 n-tv Grass Christopher 1:37:18 1:48:56 1 M30

9215 12 n-tv Klinkhammer Stefan 1:50:14 2:02:33 4 M30

Platz	AK	Startnr.	Name	AK	10km	Halb1	Halb2	Brutto	Netto
169	(24)	9652	HM Buslei, Gisela (GER)	W45	00:51:40			01:54:29	01:53:16
892	(212)	9654	HM Hess, Christof (GER)	M40	00:52:28			01:49:34	01:48:19
253	(33)	4723	M Hülstrunk, Christine (GER)	W30	00:59:37	02:10:21	02:30:47	04:45:38	04:41:08
1122	(4)	9239	HM Klein, Siegfried (GER)	M65	00:53:07			02:01:41	01:51:35
1780	(416)	5200	HM Kläser, Ralf (GER)	M40	00:54:58			02:05:45	01:59:10
63	(20)	9649	HM Köster, Rolf (GER)	M40	00:40:29			01:26:24	01:26:18
44	(13)	111	HM Lennartz, Birgit (GER)	W40	00:43:34			01:42:19	01:42:17
311	(10)	112	HM Lohrengel, Udo (GER)	M55	00:45:11			01:36:56	01:36:53
949	(14)	2663	M Maatz, Helmut (GER)	M60	00:53:44	01:54:50	02:00:18	03:57:55	03:55:09
1516	(160)	4727	M Menzel, Wolfgang (GER)	M50	00:59:29	02:09:20	02:23:34	04:33:09	04:32:54
943	(71)	4722	HM Müller, Brigitte (GER)	W50	01:02:28			02:20:45	02:15:26
292	(78)	4720	M Neitzel, Birgit (GER)	W40	01:05:32	02:19:40	02:37:46	05:01:57	04:57:26
508	(137)	4719	M Neitzel, Achim (GER)	M40	00:48:51	01:44:40	01:48:22	03:33:47	03:33:03
3090	(526)	9647	HM Sohni, Thorsten (GER)	M35	01:02:33			02:31:56	02:21:25
1149	(209)	9648	HM Sohni, Marion (GER)	W35	01:02:34			02:31:56	02:21:26
1051	(98)	4718	M Wassmann, Konrad (GER)	M50	00:56:05	02:00:06	01:58:47	03:59:23	03:58:54
518	(12)	9653	HM Weitermann, Ursula (GER)	W55	00:57:53			02:15:03	02:04:26
2210	(515)	127	HM Zacher, Sigurt (GER)	M40	00:57:53			02:14:55	02:04:33
1390	(60)	1999	M Lämmlein, Franz (GER)	M55	00:51:52	02:03:37	02:17:34	04:21:17	04:21:11
1920	(449)	8038	HM Steinhauer, Frank (GER)	M40	00:54:02			02:02:40	02:00:29
69	(4)	C997	HM Steimel, Jürgen (GER)	M50	00:40:07			01:26:56	01:26:53

**Gisela**, im Alphabet ganz vorne und auf der Strecke in ihrer AK bei den Besten. In 51 Min anzugehen zeigt, dass sie mutig war und am Ende mit einer guten Zeit belohnt wurde.

**Christof**, seit seinem Umzug nach Lohmar viel allein trainierend und da verschleppt man schon mal das Tempo. Mit dem gemeinsamen Training der jungen alten Wilden vom Rothenbach wäre evtl. eine Minute weniger drin gewesen:-)

**Christine**, mit der Fünfstundenmarke schon oft gekämpft hat sie diesmal überdeutlich besiegt. Mit 4:41 h hat sie ein Zeichen gesetzt und als Frau30 ist noch eine Menge möglich.

**Siegfried**, hat sich erst ganz kurz entschieden und dann kurzen Prozess mit der Strecke, dem Wetter und den Gegnern gemacht. Als 4.M65 war er einer der Besten der LLG an diesem Tag und war mit Birgit und mir auf dem silbernen Platz in der Medienwertung!

**Ralf**, hatte sich als Erster der LLG angemeldet und gehörte mit zu den Ersten und hat noch einige 1000 hinter sich gelassen.

**Rolf**, auch spät entschlossen aber dann mit Willen und Biss das hohe Anfangstempo fast gehalten.

**Birgit**, am Vortag im Rahmen des Cups in Zündorf über 10 km schon auf den Beinen wollte gut laufen, aber nach 12 km nahm sie bewusst den Gang raus, denn es gibt noch einiges wettkampfmäßig in den nächsten Wochen zu tun.

Udo, zwischen 4:30 und 4:40 Min/km wollte ich mich durch Bonn bewegen und es gelang, was mir ziemlich viel Spaß gemacht hat, denn zwischen Wollen und Können...

**Helmut**, meint er sei älter geworden und die Vernunft und Weisheit des Alters würden langsamer machen. Er ist mit Weisheit unter 4 h geblieben.

**Wolfgang**, nach diversen Problemen an den unteren Extremitäten und der Entscheidung nicht zu laufen hat er sich dann doch kurzfristig in die Laufhose begeben. Bei km 10 äußerte er sich nicht positiv, aber am Ende ist er wohl gut durchgekommen.

**Brigitte**, ja die haben wir alle am Streckenrand stehen sehen und ist doch gelaufen?!? Marion Bader hat sich mit Brigittes Startnummer auf die Socken gemacht, da kurzentschlossen und Brigitte heftigen Trainingsrückstand ihr eigen nennen konnte.

**Birgit**, dürfte wohl mit dem Ausgang ihres Rennens sehr zufrieden sein, denn unter 5 h einzulaufen ist jede Menge Grund zur Freude.

**Achim**, auch den sah ich bei km 10 und er wirkte wild entschlossen. Diese Entschlossenheit hat er bis zum Ende auf die Straße gebracht.

**Thorsten**, hat sich in den Dienst seiner Marion gestellt und liefen einträchtig am Rhein entlang, durchs Koblenzer Tor und auf dem Marktplatz sah man beide total zufrieden.

**Marion**, hat ihren ersten HM absolviert und kann ganz schön stolz sein.

**Konrad**, unser erfahrener Tag- und Nachtläufer, der mit einem Marathon zu eben jeder Zeit umzugehen versteht.

**Ursula**, ging rasant an, im Bereich der aktuellen Bestzeit und trug den Zeitvorsprung bis ins Ziel.

**Sigurt**, hatte sich ja eine Auszeit genommen und ist erst wieder im Aufbau. Was ihm in der kurzen Zeit schon wieder gelungen ist, kann sich sehen lassen und das Jahr ist noch so jung.

**Franz**, der mal wieder für die Renniere auf Achse war, schonte sich und seine lädierten Fuß. In Düsseldorf darf es dann ruhig wieder etwas flotter zugehen.

**Frank**, kratzte die 2 h-Marke und wird sicherlich wissen, wo er die Zeit liegen gelassen hat.

**Jürgen**, gerade vom „Wintermarathon“ aus Boston zurück. Wollte sich in seiner Wohnstadt rehabilitieren und austoben, was ihm in 1:26 h auch eindrücklich gelang.

**Bankverbindung: Kreissparkasse Siegburg, BLZ 370 502 99; KtoNr. 30 004 485**

1. Vorsitzende : Birgit Lennartz-Lohrengel  
2. Vorsitzender : Jürgen Steimel

Geschäftsführer : Udo Lohrengel  
Kassierer : Wolfgang Menzel

Veranstaltungswart :  
Konrad Waßmann